

Eingang: 27.03.2014, 10.00 Uhr

NR 855

Frankfurt am Main, 27. März 2014

A N T R A G
der FREIE WÄHLER - Fraktion im Römer
zur Vorlage B 90/14

Kostenfreies WLAN in Bus und Bahn durch Privatfirmen ermöglichen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat setzt sich dafür ein, in städtischen Nahverkehrslinien (Bus und Bahn) interessierten Privatunternehmen die vergünstigte oder kostenfreie Platzierung von Reklame zu ermöglichen, wenn diese im Gegenzug ein kostenfreies WLAN bereitstellen.

Begründung:

Im Magistratsbericht B 90 vom 10.03.2014 wird der Etat-Antrag E 318 abgelehnt, der „bei Ausschreibungen von Verkehrsleistungen und der Anschaffung neuer Busse und schienengebundener Fahrzeuge“, aber auch bei bereits vorhandenen Fahrzeugen die Einrichtung „entsprechender WLAN-Technik fordert, um ein kostenfreies WLAN in Bus und Bahn stadtweit bereitzustellen.

Aufgrund der immensen Zusatzkosten für den städtischen Haushalt ist die ablehnende Haltung des Magistrats nachzuvollziehen. Mit dem vorliegenden Antrag soll der Magistrat jedoch aufgefordert werden, in Verhandlung mit privaten Firmen einzutreten, um mit diesen ein Abkommen zur Bereitstellung eines kostenfreien WLAN in städtischen Bus- und Bahnlinien zu treffen. Im Gegenzug könnte diesen Unternehmen eine vergünstigte oder kostenfreie Platzierung von Firmenwerbung gestattet werden.

FREIE WÄHLER - Fraktion im Römer

Wolfgang Hübner
Fraktionsvorsitzender

Antragsteller:
Hans-Günter Müller

V - StR Stefan Majer